

Praxis Klinische Verhaltensmedizin und Rehabilitation

Heft 86, 2010

Themenschwerpunkt:

Instrumente zur Zugangs- und Therapiesteuerung in der medizinisch- beruflich orientierten Rehabilitation

Uwe Egner, Marco Streibelt (Hrsg.)

Inhalt

Editorial:

Zugangssteuerung und
Therapieplanung in der Medizinisch-
beruflich orientierten Rehabilitation
(MBOR)

M. Streibelt, U. Egner3

Steuerung besonderer beruflicher
Problemlagen als Voraussetzung
effektiv durchgeführter medizinischer
Rehabilitationsleistungen

M. Streibelt5

Rehabilitanden-Management-
Kategorien (RMK) und ihr Nutzen zur
Erkennung von besonderen
beruflichen Problemlagen im Rahmen
der Zuweisungssteuerung der
Deutschen Rentenversicherung

K. Spyra, S. Köhn, N. Vorsatz15

Work Ability und Rehabilitations-
bedarf: Ergebnisse des
Sozialmedizinischen Panels für
Erwerbspersonen (SPE)

M. Bethge, F. M. Radoschewski25

Therapieplanung in der MBO-
Rehabilitation: Zum Nutzen von
Profilvergleichsverfahren und FCE-
Systemen

T. Alles33

Therapieplanung in der MBO-
Rehabilitation: Einschätzung
körperlicher Leistungsfähigkeit bei
arbeitsbezogenen Aktivitäten (ELA). Ein
FCE-System in der rehabilitativen
Praxis

T. Drüke, R. Zander, T. Alles40

Konzeptionelle Überlegungen zum
Einsatz des heiQ („Health Education
Impact Questionnaire“) im Kontext
medizinisch-beruflich orientierter
Rehabilitationsmaßnahmen

*M. Schuhler, G. Musekamp, H. Faller,
R. Kirchhof, Chr. Gutenbrunner,
M. Schwarze, I. Ehlebracht-König,
S. Nolte, R. Osborne45*

Separata

Hilfebedarfsmessung von Menschen
mit psychischer Erkrankung oder
seelischer Behinderung im Land
Sachsen-Anhalt – Evaluation des
Salzwedeler Erhebungsbogens (SEB)

*M. Bawolek, N. Nowack,
W. Schulz50*

Ambulante versus stationäre
Rehabilitation – Eine Einschätzung
durch die Versicherten der
Landesversichertenanstalt (LVA) in
Mecklenburg-Vorpommern (heute
DRV Nord)

*W. Neumann, C. Bollmann,
G. Claßen, M. Erbsland53*

Termine, Ankündigungen59